

UTKÜNDIGER

Zeitschrift der ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Westerholt



Februar bis Mai 2025



Konfi's bei der Arbeit

Foto: Thomas Meyer

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Im August 2024 nahm der neue Kirchenvorstand seine Arbeit auf. Uwe Bents, Edith Frerichs, Adele Gerdes, Wilma Harms, Werner Janssen, Thomas Meyer, Karl Moritz, Annemarie Mönkewarf und Pastorin Jürgena als Vorsitzende bilden den Kirchenvorstand der Friedenskirchengemeinde Westerholt.

Gleich zu Beginn gab es ein großes Fest zu feiern. 50 Jahre Kirchenkreis Harlingerland und 450 Jahre lutherische Kirchenordnung. In der St.-Magnus-Kirche in Esens wurde am 31. Oktober 2024 am Reformationstag ein Festgottesdienst gehalten. Über den ganzen Tag verteilt präsentierten sich Kirchengruppen aus dem Harlingerland. Der Kirchenvorstand aus Westerholt kam in mittelalterlicher Kluft und brachte Lutherzitate unter die Festgemeinde.

Nach dem Ewigkeitssonntag kam die Advents- und Weihnachtszeit. Für den neuen Kirchenvorstand war es das erste Weihnachten im Ehrenamt. Termine und Aufgaben wurden im Team verteilt. Am 28. November 2024 wurde unter Anleitung von Karin Heeren der Adventskranz im neuen Gerätehaus gebunden. Er erfreute uns die gesamte Adventszeit.



Mitglieder des Kirchenvorstands in Esens

Foto: I. Jürgena

In der Kirchenvorstandssitzung am 03. Dezember 2024 wurde ein neues Team „Weihnachtsbaum 2024“ gebildet. Wieder konnten wir auf jahrelange Erfahrung zurückgreifen und diese mit kräftigen, neuen Ehrenamtlichen mischen. So wurde am 16. Dezember 2024 der Baum an der Auricher Str.

bei Anja und Silke Krüsmann gefällt, zur Kirche transportiert und dann die Stufen hoch in die Kirche gezogen und aufgestellt. Bei einem Weihnachtsbaum von 6,50 m Länge und einem riesigen Umfang keine leichte Aufgabe. Danke ans Team und an Anja und Silke Krüsmann für den schönen Baum.



Mit vereinten Kräften kam der Baum in die Kirche.

Fotos: A. Jürgena



Nachmittags wurde der Baum vom Kirchenvorstand geschmückt. Die Weihnachtskrippe von Walter Hentsch wurde aufgestellt und wie in jedem Jahr musste erst mal überlegt werden, wo welche Figur zu stehen hat. Nach getaner Arbeit gab es eine Weihnachtsfeier im Gemeindehaus. Dieses Jahr waren wir in großer Runde: Hauptamtliche- und ehrenamtliche Mitarbeiter, Mitglieder vom alten Kirchenvorstand, Ingo Valentin und Pastorin Uelsmann. Wir hatten einen schönen Abend.



Festliche Tafel

Foto: A. Jürgena

Ehrenamtliche aus der Kirchengemeinde wurden zu Weihnachten von Pastorin Jürgena und dem Kirchenvorstand besucht und erhielten ein kleines Präsent.

Der Kirchenvorstand begleitete die Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit. Am 2. Advent erfreute uns der Projektchor unter der Leitung von Herrn Budzin im Gottesdienst.

Beim alljährlichen Posaunengottesdienst in Eversmeer ist der Kirchenvorstand neue Wege gegangen. Der Gottesdienst wurde in der Schutzhütte auf dem Parkplatz zum Ewigen Meer gefeiert. Der Abendgottesdienst bei Kerzenschein, Posaunen, der Weihnachtsnuss und warmen Punsch bleibt den vielen Besuchern in guter Erinnerung. Dank an die Samtgemeinde und dem Bürgermeister Thomas Freese, die diesen Gottesdienst möglich gemacht haben.

Am 4. Advent fand eine kleine Andacht für Trauernde auf dem Friedhof statt. An Heiligabend wurden drei Gottesdienste mit Pastorin Jürgena gefeiert.



Geschmückter Altar in Eversmeer

Foto: A. Jürgena

Das Krippenspiel um 14.30 Uhr und 16.00 Uhr begeisterte wieder Jung und Alt. Mit der Tageschau und der Journalistin vor Ort wurden die Gottesdienstbesucher Zeugen von Christi Geburt in einem Stall in Bethlehem. Danke an die Krippenspieler, an Edith Schmidt, Maïke Bents und Pastorin Jürgena, die uns jedes Jahr wieder erfreuen. Auch der 18.00 Uhr Gottesdienst war sehr gut besucht.

Für alle, die Spaß am Singen haben oder die noch etwas länger Weihnachten spüren wollten, war der Gottesdienst am 29. Dezember 2024 genau das Richtige.

Einen besonderen Gottesdienst feierten wir am 31. Dezember 2024 zum Jahresausklang mit den Harfenklängen von Michael David.

Am 09. Januar 2025 waren die Drittklässler der Grundschulen Westerholt und Willmsfeld wieder als Sternsinger unterwegs. Nach dem Aussendegottesdienst zogen die Kinder als die heiligen drei Könige verkleidet zum Rathaus und dann in kleinen Gruppen durch die Gemeinde. Auch für den Neujahrsempfang mussten Absprachen im Kirchenvorstand getroffen werden. So konnten wir am 12. Januar 2025 erst einen schönen Gottesdienst in der Kirche feiern und danach ins Gemeindehaus einladen.



Das Rathaus erhielt mit Kreide den Segen für 2025.

Foto: A. Jürgena

Eine arbeitsintensive Zeit im Ehrenamt liegt hinter dem neuen Kirchenvorstand. Wie nach jeder großen Familienfeier überwiegt jedoch die Freude an

der gemeinsamen Zeit und dem schönen Weihnachtsfest.

Ihre

Adele Gerdes

Leib und Seele

Der Verein „Leib und Seele“ Dornum Holtriem hilft Menschen in Not. Alle bedürftigen Menschen sind herzlich willkommen, sich nach Vorlage des Renten- oder Hartz IV-Bescheides, Lebensmittel abzuholen. Parallel zur Lebensmittelausgabe ist auch die Kleiderkammer geöffnet, in der gut erhaltene Kleidung angeboten wird.

Öffnungszeiten in Schwittersum:

jeden Montag ab 14.30 Uhr

Ansprechpartner:

Gerhard Rosenboom,
Telefon (0 49 33) 91 45 61

Öffnungszeiten in Neuschoo: jeden Donnerstag ab 14.30 Uhr

Ansprechpartnerin:

Helga Vienna
Telefon (0 49 75) 86 54

— Impressionen aus dem Gemeindealltag —



Am Ewigkeitssonntag haben wir der Verstorbenen aus unserer Gemeinde gedacht und Kerzen für sie angezündet.

Einige Familien trafen sich am vierten Advent bei der Andacht wieder, die speziell für trauernde Angehörige gedacht war. Dort haben wir Friedenslichter aus Bethlehem entzündet und verteilt. Manche davon fanden sich anschließend auf den Gräbern wieder. Das war ein tröstlicher Anblick.

Fotos: A. Jürgena



Beim Gemeindenachmittag kam hoher Besuch reingeschneit. Gerhard Flick und Berthold Koltermann waren als Nikoläuse unterwegs und verteilten mit ihren fleißigen Helferinnen kleine Geschenke an die Gruppe.

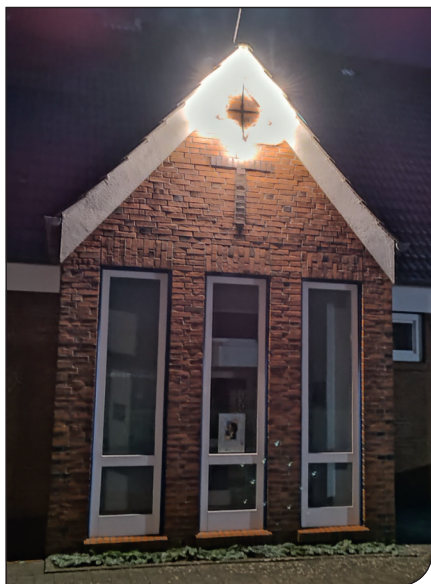


Edith Schmidt und Maike Bents begleiteten wieder mit viel Engagement die Proben zum Krippenspiel und waren auch am Heiligabend dabei.
Fotos: A. Jürgena



Der Projektchor gestaltete den Gottesdienst am 2. Advent. Unter der Leitung von Helmut Budzin gab es traditionelle und moderne Weihnachtslieder zu hören.





Auf dem Parkplatz leuchtete in der Advents- und Weihnachtszeit ein Stern am Gemeindehaus. Uwe Bents hatte ihn eigens für diesen Zweck gebaut und angeschlossen.



Weihnachtsfeier mit Kirchenvorstand und Mitarbeitern Foto: Annemarie Münkewarf



Mit dem Sternsingen haben wir das neue Jahr begrüßt. Hier segnet Pastor Rüdiger With von der kath. Gemeinde in Esens Kinder, Kreide und Sterne. Nach der Aussendeandacht ging es ins Rathaus, wo die Sternsinger von Samtgemeindebürgermeister Jochen Ahrends begrüßt wurden.

Fotos: A. Jürgena



Bei Suppe und Sekt kamen wir beim Neujahrsempfang zusammen.

Fotos: A. Münkewarf



Mit dem Abschmücken des Weihnachtsbaums und dem Kirchenputzen endete das Weihnachtsfest. Wir freuen uns auf's nächste Mal!



Schon vor Weihnachten wurde ein neuer Schaukasten am Eingang zum neuen Friedhof aufgestellt. Finanziert wurde er aus den Erlösen des Bucherverkaufs in der „Alten Schwarte“.

Foto: A. Jürgena



Ende Januar waren wir mit den Jugendlichen aus unserer Gemeinde wieder auf Freizeit in Asel. Mit dabei waren auch die Konfis aus Werdum. Foto: Thomas Meyer



Thomas Meyer sorgte mit seiner Gitarre wieder für einen stimmungsvollen Rahmen während des Abendmahlsgottesdienstes und unterstützte den Gesang.



Neben Thomas waren auch Edith Schmidt, Jessica Wittmann und Kathie Sandmann als Teamer dabei. Vielen Dank für eure Unterstützung!



Fotos: A. Jürgena

Jeweils am 1. Donnerstag eines jeden Monats, findet der Gemeindenachmittag im Ev.-Luth. Gemeindehaus in Westerholt statt. Die Veranstaltung ist gut besucht. Es kommen jeweils 50 bis 60 Personen, um sich bei Tee und Rosinenbrot in geselliger Runde zu unterhalten. Vorbereitet und hergerichtet wird der Nachmittag von Christa Kastrop und ihrem Team. Die Tische sind entsprechend der Jahreszeit dekoriert und verbreiten eine einladende und ungezwungene Atmosphäre. Frau Pastorin Jürgena gestaltet das Treffen. Sie selbst oder Teilnehmer der Runde tragen Geschichten oder Anekdoten vor. Auch Sachvorträge werden gehalten, die für angeregte Diskussionen sorgen. „Die zwei Stunden gehen viel zu schnell vorüber,“ äußert sich eine ständige Teilnehmerin.

Der Gemeindenachmittag im vergangenen November 2024 hatte eine besondere Überraschung. Frau Pastorin Jürgena, im Kostüm der Katharina von Bora, trug passend zum gerade erst gewesenen Reformations-

tag, als Katharina Luther aus „ihrem Eheleben“ mit dem Reformator Martin Luther vor.

Martin Luthers Leben und sein späteres Schaffen ist durch die Eheschließung mit Katharina von Bora im Jahre 1525 eng verknüpft und geprägt. Zwei Jahre zuvor war Katharina aus dem Kloster geflüchtet. Da Wissen und Lehre fast ausschließlich im Kloster vermittelt wurde, war Katharina gebildet und ihrem Mann Martin intellektuell ebenbürtig. Sie stammte aus einer verarmten Familie des sächsischen Landadels. Nach dem frühen Tod ihrer Mutter, kam Katharina mit 5 Jahren ins Augustiner Kloster nach Brehna nahe Halle an der Saale.

Frau Pastorin Jürgena, in der Rolle von Luthers Frau Katharina, gab mit Zitaten, und historischen Texten einen Einblick in das Eheleben der beiden. Sie zeigte auf, dass es Katharina mit Martins Bild von Frauen nicht leicht hatte. Gebildet und selbstbewusst setzte sie sich jedoch im Haushalt und der Erziehung der gemeinsamen 6 Kinder durch.



Frau Pastorin Jürgena in der Rolle von Luthers Frau Katharina

Fotos: Erich Böhm

Viele Gäste waren im Hause Luther zu bewirten. Es war nicht immer einfach für das Essen zu sorgen, aber dank ihrer gut organisierten Hauswirtschaft, schaffte sie es. Martin Luther ließ ihr freie Hand und im Gegenzug mischte sich seine Frau nicht in seine Lehre und gesellschaftlichen Auseinandersetzungen ein. Katharina von Bora legte damals die Grundlagen für die heutige ev.-luth. Ehe.

Im Anschluss an die gespielte Episode verteilte Frau Pastorin Jürgena „Luther-Zitate“, die zu einer angeregten und lebendigen Diskussion führten.

Viel zu schnell verging der Nachmittag und man verabedete sich für das nächste Treffen, das Anfang Februar stattfindet.

Erich Böhm



Frau Pastorin Jürgena verteilt „Luther-Zitate“

Jubelkonfirmationen



Fotos: Grete Schönfeld, Memorysfotografie





Ende Oktober feierten wir die Diamantene, Eiserne und die Gnaden-Konfirmation. Der Kirchenvorstand hatte Essen bestellt, Tische gedeckt und Getränke bereitgestellt. So konnten

wir nach dem Gottesdienst in gemütlicher Runde im Gemeindehaus sitzen. Das hat allen gut gefallen und es war eine schöne Gemeinschaft.

Besondere Termine

Weltgebetstag der Frauen



Die Frauen aus der Region laden zum Weltgebetstag am 07. März 2025 um 19.30 Uhr nach Ochtersum ein.

„Wonderfully Made“ von den Künstlerinnen
Tarani Napa und Tevairangi Napa Foto: World
Day of Prayer International Committee, Inc

Projektchor

Unter der Leitung von Michael Oltmanns werden wir uns musikalisch auf den Weltgebetstag vorbereiten.

Alle, die Lust auf Singen haben, sind herzlich eingeladen, mitzu-

machen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Chorproben findet am **15.02.2025, 22.02.2025 und 01.02.2025 um 15.00 Uhr** statt. Die Generalprobe ist am **05.03.2025**.

Andachten in der Passionszeit



Quelle: 7 Wochen Ohne/Getty Images

Luft holen! - so lautet das Motto der evangelischen Fastenaktion „7 Wochen ohne“. Mit den Andachten in der Passionszeit wollen wir dazu Gelegenheit bieten. Eine halbe Stunde lang „Luft holen“ - in der Stille, mit einem Bibeltext, einem Gesang, mit der Möglichkeit zur persönlichen Segnung. Wir laden herzlich ein zu den Andachten am Donnerstag, **den 13.03. / 20.3. / 27.03. / 03.04. / 10.04. jeweils um 19.00 Uhr**. Die Andacht am **Gründonnerstag, den 17.03.** findet mit Abendmahl statt.

Projektchor



Am **Mittwoch, den 19.03.** startet wieder ein neues Chor-Projekt mit Helmut Budzin. Jeweils mittwochs von **19.30 Uhr bis 21.00 Uhr** treffen wir uns im Gemeindehaus. Am **Sonntag, den 18.05.** wird der Chor dann den Gottesdienst gestalten.

Vorstellungsgottesdienst

Am **Sonntag, den 23.03.25** stellen sich die Konfirmanden beider Gruppen der Gemeinde

vor, indem sie den Gottesdienst selbst gestalten. Er beginnt um **10.00 Uhr** in unserer Kirche.

„Lieder für alle Fälle“ – Workshop und Gottesdienst



Außerhalb des klassischen Gesangbuchs gibt es viele schöne geistliche Lieder, die aber weniger bekannt sind. Deswegen laden wir am **Sonntag, den**

06.04. um 10.00 Uhr zu einem Singgottesdienst ein. Unter dem Motto: „Lieder für alle Fälle“ werden neue Lieder gesungen.

Am **Samstag, den 05.04.** bieten wir einen Workshop an, um die Lieder schon einmal kennenzulernen. Wir treffen uns von **10.00 -12.00 Uhr** im Gemeindehaus und singen munter drauf los. Chorerfahrung oder Notenkenntnis sind nicht nötig. Jeder ist willkommen!

Familiengottesdienst an Himmelfahrt



Am Himmelfahrtstag, **den 29.05.** feiern wir zusammen mit den KU4-Kindern den Abschluss des ersten Konfi-Jahres. Der Gottesdienst beginnt **um 10.00 Uhr** und findet bei schönem Wetter draußen unter'm Kreuz statt.



Am 04. Mai möchten konfirmiert werden:

Melina Beninga	Willmsfeld	Pia Horn	Willmsfeld
Mia Buss	Willmsfeld	Finley Janssen	Willmsfeld
Patrick Christians	Eversmeer	Leon Janssen	Willmsfeld
Hanno Dirksen	Eversmeer	Leonie Krüger	Willmsfeld
Renko Djuren	Willmsfeld	Sina Paschke	Willmsfeld
Ben Dollmann	Utarp	Marie Rabenstein	Eversmeer
Collin Evers	Willmsfeld	Thorben Schmidt	Neuschoo
Mara Friedrichs	Eversmeer	Kim-Julie Uphoff	Eversmeer
Ben Hanken	Willmsfeld	Emma Wichmann	Eversmeer
Renko Harms	Willmsfeld		

Am 11. Mai möchten konfirmiert werden:

Nelia Bohling	Willmsfeld	Nane Hiob	Westerholt
Mirja Buß	Westerholt	Leon Horn	Westerholt
Franziska Eberhardt	Willmsfeld	Ole Jürgena	Westerholt
Amelie Eggers	Willmsfeld	Leona Kuhlmann	Westerholt
Hanna Frerichs	Westerholt	Nico Luitjens	Nenndorf
Leonie Frerichs	Westerholt	Eike Lüpkes	Westerholt
Mirja Friedrichs	Nenndorf	Aron Roden	Eversmeer
Lucas Heyen	Nenndorf		

An dieser Stelle möchten wir den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der „Alten Schwarte“ einmal ein großes Dankeschön aussprechen.

Jeden Samstag öffnen sie den kleinen Laden an der Nordener Straße und bieten gebrauchte Bücher zum Verkauf an. Das erfordert nicht nur die zwei Stunden am Samstag, sondern auch viel Arbeit im Hintergrund. Die Bücher, die gespendet werden, müssen gesichtet und auf ihren Zustand überprüft werden. Nicht selten werden ganze Nachlässe vor die Tür der „Alten Schwarte“ gestellt, von dem manches nur noch Altpapierwert hat. Dazwischen finden sich aber auch Schätze, die das Leserherz erfreuen.

Genau das macht das Sortiment der „Alten Schwarte“ aus. Es werden nur gut erhaltene und hochwertige Bücher angeboten. Schön gestaltete Kinderbücher, Ratgeber aller Art, Biographien, Fotobände, Geschichtsliteratur, Science-Fiktion-Romane, span-

nende Krimis oder ostfriesisches Heimatgut - für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Der Erlös des Verkaufs kommt zu 100% unserer Gemeinde zugute. Das ist großartig und ermöglicht uns immer wieder Anschaffungen, die über den Haushaltsplan hinausgehen.

Ganz aktuell hat die „Alte Schwarte“ den neuen Schaukasten beim Friedhof finanziert. Dafür danken wir ganz herzlich und ermutigen alle, mal wieder vorbeizuschauen am Samstag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr.



Foto: Beyger

Gottesdienste in der Osterzeit

Sonntag, 02. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 09. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 23. Februar

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Sonntag, 02. März

10.30 Uhr Gottesdienst

Freitag, 07. März

19.30 Uhr Weltgebetstag
der Frauen in Ochtersum

Sonntag, 09. März

10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 13. März

19.00 Uhr

Passionsandacht

Sonntag, 16. März

10.00 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 20. März

19.00 Uhr

Passionsandacht

Sonntag, 23. März

10.00 Uhr

Vorstellungsgottesdienst
der KU-8-Konfirmanden

Donnerstag, 27. März

19.00 Uhr

Passionsandacht

Sonntag, 30. März

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Donnerstag, 03. April

19.00 Uhr Passionsandacht

Sonntag, 06. April

10.30 Uhr

Sing-Gottesdienst

Donnerstag, 10. April

19.00 Uhr Passionsandacht

Sonntag, 13. April

10.00 Uhr Gottesdienst

Gründonnerstag, 17. April

19.00 Uhr

Andacht mit Abendmahl

Karfreitag, 18. April

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag, 20. April

10.00 Uhr

Festgottesdienst zu Ostern

Sonntag, 18. Mai

10.00 Uhr

Gottesdienst

Ostermontag, 21. April

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Sonntag, 25. Mai

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufen

Sonntag, 27. April

10.00 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag, 29. Mai,
Himmelfahrt**

10.00 Uhr

Familiengottesdienst
(bei gutem Wetter
unter'm Kreuz)

Sonntag, 04. Mai

09.00 Uhr und 11.00 Uhr
Konfirmation

Sonntag, 11. Mai

09.00 Uhr und 11.00 Uhr
Konfirmation

Sonntag, 01. Juni

10.30 Uhr

Gottesdienst

Friedhof

Mit der wärmeren Jahreszeit beginnt wieder die Zeit, in der die Rasenflächen auf dem Friedhof gemäht und gepflegt werden müssen. In diesem Zusammenhang erinnern wir daran, **ab dem 1. April 2025** keinen Blumenschmuck mehr auf den Rasengräbern abzulegen und stattdessen die dafür

vorgesehene Trauerwand zu nutzen. Und noch etwas liegt uns am Herzen. Um ein für alle ansprechendes Gesamtbild zu bewahren, bitten wir Sie, ausgeblühte Blumengestecke und -schalen beizeiten wieder zu entfernen bzw. zu erneuern.

Herzlichen Dank

Ihr Kirchenvorstand

Freizeit 2025/2026



Wir suchen für eine Kinder- und Familien-Freizeit in Pegestorf, Leute, die Lust haben, die Freizeit gemeinsam mit uns zu planen und zu gestalten. Wir wollen wandern, paddeln, eine Lager-Olympiade durchführen, schwimmen, am Lagerfeuer sitzen, singen und vieles mehr.



Die Freizeit würde entweder in diesem Sommer oder im Sommer 2026 stattfinden. Wenn alles gut läuft auch wieder regelmäßiger.

Dafür suchen wir entweder Jugendmitarbeiter mit gültiger Juleica oder Familien bei denen



die Eltern Lust haben auch andere Kinder zu betreuen.



Bei Interesse bitte melden bei:

Thomas Meyer

E-Mail:

freizeit.westerholt@online.de

WhatsApp: (0 15 90) 1 73 19 80



Nachdem die Gestaltung des Eingangsbereich auf dem neuen Friedhof so gut wie abgeschlossen ist, geht es nun im hinteren Bereich weiter.

Inzwischen haben wir nur noch wenige Flächen für Sargrasengräber. Deswegen hat der Kirchenvorstand beschlossen, den wallumsäumten Platz im hinteren Bereich des neuen Friedhofs dafür zu erschließen. Es ist ein schönes Fleckchen und bietet sich sehr gut an.



Fotos: A. Jürgena

Die Lärchenhecke wurde inzwischen entfernt, so dass der Blick frei wird. Da die Hecke ohnehin nicht mehr schön anzusehen war, haben wir sie gleich auf der ganzen Breite entfernt. Im Bereich des Kreuzes soll wieder eine kleine Anpflanzung entstehen.

Im Zuge der Baggerarbeiten wurde auch ein Stromkabel bis ans Kreuz gelegt und die Wasserleitung bis nach hinten verlängert. Das konnten wir dank der Spenden zum freiwilligen Kirchgeld 2023 nun auch realisieren.

Vielen Dank an alle, die dafür etwas übrig hatten.



„Bleiben Sie zuversichtlich!“ Mit diesen Worten verabschiedet sich Ingo Zamperoni jeden Abend von den Zuschauern der Tagesthemen. Im März 2020 – also zu Beginn der Corona-Pandemie – hat er damit angefangen und es bis heute beibehalten. Mir gefällt das – und wenn ich Nachrichten schaue, dann am liebsten die, wo mir jemand am Schluss zuspricht: Verlier nicht den Mut! Steck den Kopf nicht in den Sand! Gib die Hoffnung nicht auf! Hab Vertrauen! Das alles schwingt mit in dem Wunsch nach Zuversicht!

So viele schauen sorgenvoll in das Jahr 2025, das noch frisch vor uns liegt. Und das hat ja auch seine Gründe. Viele Fakten nehmen uns die Zuversicht – im Blick auf unsere Erde, auf das Klima, auf die Kriege, auf die Wirtschaft, auf unsere Bürokratie, auf die Politik bei uns und in anderen Staaten.... wenn man sich anschaut, was die Nachrichten uns da täglich ins Haus liefern, kann es einen echt zermürben. Tatsächlich brauchen wir alle eine große Portion Zuversicht, damit wir uns nicht unterkriegen las-

sen von Angst und Pessimismus. Zuversicht – das ist eine bestimmte Sicht auf die Welt und aufs Leben. Sie hat für mich mit einem tiefen Vertrauen zu tun in etwas, was mich hält und trägt. Wo ich in aller Unsicherheit spüre: Darauf kann ich mich verlassen, und deshalb kann ich aushalten und durchhalten, das motiviert mich und gibt mir Mut, vielem zu trotzen.

Was mich hält und trägt sind einmal meine Familie und meine Freunde. Sie geben mir Sicherheit und zeigen mir, dass wir Krisen gemeinsam packen können. Und dann ist da Gott. Er gibt mir die Gewissheit, dass in allem, was mir begegnet, seine Kraft steckt. Ich glaube, er webt in meine Beziehungen seine Fäden ein. Er hält letztlich alles zusammen. Das habe ich schon manches mal gespürt, und es ist immer gut, wenn ich mich in schwerer Zeit daran erinnere und nach vorne denken kann. *Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben*, heißt es beispielsweise im Psalm 46.

Kein Mensch spürt diese Zuversicht immer gleich. Und deswegen ist es gut, dass wir sie uns gegenseitig zusprechen. Wenn der eine erschöpft ist und nicht mehr weiterkann, sagt ein anderer: Verlier nicht den Mut! Steck den Kopf nicht in den Sand! Gib

die Hoffnung nicht auf! Hab Vertrauen! Davon lebt auch unsere Gemeinschaft.

Deswegen wünsche ich Ihnen für das Jahr 2025: Bleiben Sie zuversichtlich!

Ihre Pastorin

Astrid Jürgena

Kleine Geschichte zur Zuversicht

„Eines Tages gingen drei Frösche auf Wanderschaft. Dabei fielen sie in eine Schüssel voller Sahne. ‚Ach, irgendjemand wird uns hier schon rausholen und uns retten,‘ dachte sich der erste Frosch hoffnungsvoll. Er wartete und wartete – um schlussendlich doch zu ertrinken. Der zweite Frosch jammerte pessimistisch: ‚Oje, unsere Situation ist ausweglos, wir sind verloren.‘ Pessimistisch wie

er war, ließ sich der Frosch zu Boden sinken – und ertrank ebenso. Der dritte Frosch aber erkannte die schwierige Lage und kam für sich zu dem Schluss: ‚Da hilft wohl nur Strampeln!‘ Zuversichtlich strampelte er mit all seiner Kraft – bis die Sahne zur Butter geworden war und er sich mit einem kräftigen Sprung aus der Schüssel retten konnte.“

nach einer Fabel des Aesop

Aufruf zur Kleiderspende

Die Kleiderkammer des DRK in der Oll School in Schweindorf hat weiter Bedarf an gut erhaltener Bekleidung für Erwachsene und Kinder. Benötigt werden auch Wolldecken, Bettwäsche, Handtücher, Spielsachen sowie übliche Haushaltsgeräte (Mixer, Pfannen, Bügeleisen etc.)

Die Kleiderkammer ist donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Weitere Abgabeterminen können mit der Leiterin Frau Edda Hausschild unter Telefon: (04975) 7564650 vereinbart werden.

WIR DANKEN ...

folgenden Firmen, Vereinen und Privatpersonen für die Übernahme einer Patenschaft:

Firmen / Vereine:

- Landwarenhandel Karl Tute
- Apotheke Holtriem
- Edeka Westerholt Maltzahn, Inh. Frank u. Michaela Maltzahn

Privatpersonen:

- Horst Wallenstein

Private Spender ohne Namensnennung:

- 3 Personen
-

Was erreiche ich mit einer Patenschaft?

Der „**UTKÜNDIGER**“ ist neben unserer Internetseite die Visitenkarte unserer Gemeinde. Sie tragen somit zur Finanzierung des „**UTKÜNDIGER's**“ bei.

Wie funktioniert eine Patenschaft?

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie jeweils eine Ausgabe des „**UTKÜNDIGER's**“ (4 Ausgaben pro Jahr).

Gibt es eine Spendenbescheinigung?

Ja, am Jahresende.

Wie kann Ich eine Patenschaft übernehmen?

Einfach das entsprechende Formular im „**UTKÜNDIGER**“ ausfüllen und im Pfarrbüro abgeben.

Das Formular ist auch auf unserer Homepage kirche-westerholt.de zu finden.

PATENSCHAFTS-ZUSAGE

Hiermit erkläre ich meine Bereitschaft, eine Patenschaft für den **UTKÜNDIGER** zu übernehmen.

Meine Patenschaft beträgt pro Jahr _____ € für 4 Ausgaben.

☐ **Meine Patenschaft halte ich bis auf Widerruf aufrecht.**

Vorname (bzw. Firmenname)

Nachname

Straße

PLZ, Ort

Bei Firmen: Telefon, Fax, E-Mail und Internet-Adresse

☐ Ich wünsche **keinen Text**, der abgedruckt wird.

☐ Den Betrag überweise ich auf das Konto der Sparkasse Leer-Wittmund,
IBAN: DE 45 2855 0000 0000 003335,
Stichwort: **Patenschaft UTKÜNDIGER Westerholt**

☐ Der Betrag kann per Lastschrift von folgendem Konto abgebucht werden:

Name

Straße

Wohnort

Bankverbindung

Datum

Unterschrift

Die ausgefüllte Patenschafts-Zusage bitte im Pfarrbüro der Friedenskirchengemeinde, Dornumerstr. 9, 29556 Westerholt abgeben oder zusenden.

Kleidersammlung für Bethel

durch die Ev. Kirchengemeinde Westerholt
vom 11. Februar bis 18. Februar 2025

Abgabestelle:

Gemeindehaus,
Dornumer Straße 9,
26556 Westerholt,
jeweils von 09.00 - 16.00 Uhr

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut **(am besten in Säcken)** verpackt.

Nicht in den Kleidersack gehören:

Lumpen, nasse, verschmutzte oder beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene

ne Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir können leider keine Briefmarken für die Briefmarkenstelle Bethel mitnehmen.

Rückfragen hierzu an Fr. Wuttke
Telefon (05 21) 1 44- 35 97

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche
Stiftungen Bethel,
Stiftung Bethel
Brockensammlung,
Am Beckhof 14,
33689 Bielefeld,
Telefon (05 21) 1 44- 37 79

Gemeindenachmittag

Auch im neuen Jahr treffen wir uns zum Gemeindenachmittag. Wenn nicht anders angegeben, treffen wir uns um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

Bitte merken Sie sich folgende Termine vor:

- 06. Februar 2025

- 06. März 2025 um 12.00 Uhr (Grünkohllessen)
- 03. April 2025
- 08. Mai 2025

Wir bitten um eine vorherige Anmeldung bei Christa Kastrop unter der Telefonnummer (04975) 661.

Kontaktdaten

Der Kirchenvorstand

<u>Name</u>	<u>Telefon</u>	<u>Adresse</u>	<u>Hauptaufgabengebiet</u>
Uwe Bents	(04975) 200	Auricher Str. 54, Willmsfeld	Bauangelegenheiten
Edith Frerichs	(04941) 98001 10	Am Tiergarten 11, 26603 Aurich	Kindergarten-Kuratorium
Adele Gerdes	(04975) 8573	Ossendrift 18, Schweindorf	Stellv. Vorsitz / Gottesdienst
Wilma Harms	(04975) 1084	Fasanenweg 6, Westerholt	Utkündiger / Festausschuss
Werner Janssen	(04975) 1818	Zum Ewigen Meer 5, Eversmeer	Friedhof
Astrid Jürgena	(04975) 266	Dornumer Str. 9, Westerholt	Pastorin / Vorsitz
Thomas Meyer	(01590) 173 1980	Nenndorfer Str. 22, Nenndorf	Kinder- und Jugendarbeit
Karl Moritz	(04975) 1613	Gartenstr. 29, Westerholt	Bauangelegenheiten
Annemarie Münkewarf	(0152) 38938363		Friedhof / Festausschuss

Gruppen in der Kirchengemeinde

<u>Gruppe</u>	<u>Ansprechpartner</u>	<u>Telefon</u>	<u>Treffen / Zeiten</u>
Allgemeine Jugendarbeit	Ariana Petersen	(0173) 3001749	unregelmäßig / projektorientiert
Gemeindenachmittag	Christa Kastrop	(04975) 661	erster Do. im Monat, 15.00 Uhr
Alte Schwarte	Peter Pläschke	(04975) 7311	samstags 09.30-12.00 Uhr
Altpapiersammlungen	Thomas Meyer	(01590) 173 1980	unregelmäßig / 1-mal im Quartal
Besuchsdienst	Erika Freese	(04975) 1590	unregelmäßig / 1-mal im Quartal
Eltern-Kind-Gruppe	Gina-Marie Fleßner	(0174) 9107955	montags 14.30-17.00 Uhr
Gitarrengruppe	Thomas Meyer	(01590) 173 1980	montags 18.00-19.00 Uhr
Kindergarten	Gerda Beninga	(04975) 755293	wochentags
Kindergottesdienst	Astrid Jürgena	(04975) 266	nach Absprache
Plattdeutscher Gottesdienst	Astrid Jürgena	(04975) 266	unregelmäßig / projektorientiert
Posaunenchor	Werner Janssen	(04975) 1818	montags 19.30-21.00 Uhr

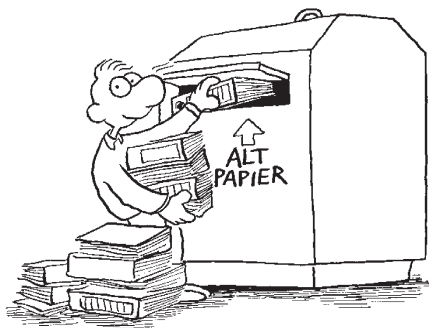
Alte Schwarte

Unsere Bücherstube die „Alte Schwarte“ ist jeden Sonnabend von 09.30 Uhr bis 12.00

Uhr an der Nordener Straße geöffnet. Das Team freut sich über Ihren / Euren Besuch.

Altpapiercontainer

Bitte sammeln Sie Ihr Altpapier!
Wir stellen wie gewohnt die Altpapiercontainer an den Samstagen, 22. März und 24. Mai 2025 für Sie bereit. Bitte bringen Sie Ihr Altpapier zu den bekannten Containerstandorten in Westerholt und Eversmeer.



So können Sie uns erreichen: Pastorin Astrid Jürgena im Pfarrhaus,
Dorner Straße 9 • 26556 Westerholt • **Telefon (04975) 266**
Fax (04975) 91 20 56 • astrid.juergena@kirche-westerholt.de
Küster Erich Heeren, **Telefon (0152) 56 87 82 20**
Pfarramtssekretärin Sonja Ihnen im Büro im Gemeindehaus,
Telefon (04975) 6 50 • regionalbuero.holtriem@evlka.de

Adresse: **Dorner Straße 9 • 26556 Westerholt**
Bürozeiten: **dienstags 10.00 - 12.00 Uhr**
donnerstags 17.00 - 19.00 Uhr
samstags 10.00 - 12.00 Uhr
Internet: **kirche-westerholt.de • info@kirche-westerholt.de**

Spenden-Kto.: **IBAN DE 45 2855 0000 0000 003335**

Der Herausgeber des **UTKÜNDIGER** ist der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Friedens-Kirchengemeinde Westerholt.

Redaktion: A. Jürgena, E. Rabenstein,
W. Harms

Gestaltung: Edgar Rabenstein

Druck: GemeindebriefDruckerei

Redaktionsschluss: 24. Januar 2025



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de